

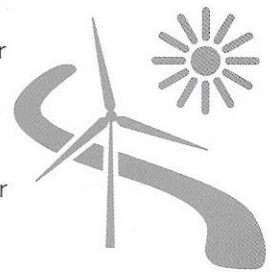
Zukunft des urbanen Lebens

Klimaziele, sozialer und demografischer Wandel – Städte stehen vor wachsenden Herausforderungen. Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Frage, wie lebenswerte Städte geschaffen werden können.



Zukunft der Energieversorgung

Soziale und wirtschaftliche Auswirkungen der Energiewende sind zentrales Thema der Arbeitsgruppe. Sie beschäftigt sich damit, wie wir die Energiewende gestalten, wie wir alle einbeziehen und welche technischen und sozialen Innovationen zum Gelingen der Energiewende beitragen können.



Anfang 2016

Fortschrittskongress

Frühjahr 2016

Online-Dialog zum
Jugend-Fortschrittskongress

Mitte 2016

Jugend-Fortschrittskongress

Was ist „Fortschritt gestalten“?

Wie wollen wir zukünftig leben? Diese Frage steht im Mittelpunkt des Dialogprozesses „Fortschritt gestalten“. Gemeinsam mit renommierten Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft werden neue und bessere Antworten auf die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Herausforderungen unserer Zeit gesucht. In sechs Arbeitsgruppen erarbeiten die Akteure eigene Positionen zu Fortschrittsthemen wie Wirtschaft, Arbeit, urbaner Raum, Energieversorgung, Dialog zwischen Unternehmen und Gesellschaft und der gesellschaftlichen Verantwortung von Forschung. Die Zwischenergebnisse dieses Prozesses werden 2017 in einem Bericht veröffentlicht.

Diskutieren Sie mit auf: www.fortschritt-gestalten.nrw.de

Wer ist involviert?

Die Moderatoren der sechs Arbeitsgruppen sind:

- Michael F. Bayer, Hauptgeschäftsführer der IHK Aachen (Zukunft der Wirtschaft)
- Prof. Dr. Heiner Minssen, Institut für Arbeitswissenschaft, Ruhr-Universität Bochum (Zukunft der Arbeit und Qualifizierung)
- Prof. Dr. Claus Leggewie, Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (Zukunft des urbanen Lebens)
- Prof. Dr. Manfred Fischeck, Vizepräsident des Wuppertal Instituts (Zukunft der Energieversorgung)
- Michael Kuhndt, Direktor Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production (Zukunft des Dialogs zwischen Unternehmen und Gesellschaft)
- Prof. Dr. Dirk Messner, Direktor des Deutschen Instituts für Entwicklungspolitik (DIE) (Zukunft der gesellschaftlichen Verantwortung von Forschung)